

In Kliniken und Praxen

Ärztinnen, Ärzten, Pflegern und Schwestern ,
allen vom technischen Personal
soll für die Arbeit von heute und gestern
Dank sein und Ehre einmal.

Eigene Sorgen, eigene Schmerzen
haltet ihr stets von den Kranken fern,
muntert sie auf, versucht noch zu scherzen ,
deshalb hat euch jeder gern.

Seid die Begleiter zum himmlischen Garten
dem, dessen Leben vollendet ist.
Tröstet und helft und lasst niemand warten,
der euren Trost , eure Hilfe vermisst.

Möchtet oft auch viel länger verweilen
an den Betten der Hilflosigkeit.
Aber für euch heißt es , ständig zu eilen,
tapfer zu bleiben in all diesem Leid.

Jeder wird nach den Taten gemessen,
die er vollbrachte in irdischer Zeit,
Gott wird eure nimmer vergessen,
ist's für euch selbst einmal soweit!

Ihnen, sehr geehrter Herr Professor Motz, als Dank eines Patienten!

Hamburg, 30. Juni 2014

Hans Noack